

Zur Geschichte der Hängematte

Inhaltsverzeichnis

- [1 Geschichte und Wortherkunft](#)
- [2 Hängematten-Arten](#)
- [3 Einzelnachweise](#)

Hängematten waren schon vor der Entdeckung durch die Europäer in Lateinamerika in Gebrauch und wurden später in der Schifffahrt als platzsparende Schlafgelegenheit eingesetzt. An Land bietet die erhöhte Aufhängung Schutz vor gefährlichen Tieren, Schmutz und Feuchtigkeit. Mittlerweile sind Hängematten weltweit verbreitet und dienen als entspannende Liegemöglichkeit nicht nur im Freien.

Dieser Artikel ist ein Auszug aus dem entsprechenden [Wikipedia-Artikel](#) und wurde von Mitgliedern des Hängemattenforums anhand der am Ende angegebenen Quellen tiefergehend ergänzt. Alle Fotos (soweit nicht anders angegeben) sind [Wikimedia Commons](#).

1 Geschichte und Wortherkunft

Die Entwicklung des Wortes "Hängematte" ist ein typisches Beispiel für eine Volksetymologie oder auch Pseudoetymologie. Der Ursprung ist die Bezeichnung der Tainos auf Haiti für ihre Schlafnetze, die "hamáka" genannt werden.

In der deutschen Sprache erscheint das Wort erstmals 1529 als "Hamaco" oder "Hamach". Das den Deutschen allzu fremd klingende Wort wurde durch phono-semantische Angleichung zu "Hängematte" umgewandelt, ein Wort, das in Aussprache dem Stammwort "Hamach" ähnelt und außerdem noch eine treffende Beschreibung für die Sache (hängende Schlafmatte) liefert. Die englische Bezeichnung "hammock" oder französisch "hamac" verdeutlichen die Wortherkunft.

Kolumbus lernte auf seinen Amerikareisen die Hängematte kennen. Am 17. Oktober 1492 notiert er in seinem Bordbuch: "Betten und Decken, auf denen jene Leute schliefen, sind eine Art Wollnetze"¹, am 3. November 1492 ist dann ausdrücklich von "hamacas" die Rede.²

~~Obwohl die Hängematte~~ Obwohndie Hängematte in Europa seit der Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus bekannt ist, blieb ihre Verwendung im Wesentlichen auf die Seefahrt beschränkt. Das änderte sich erst mit Beginn des 20. Jahrhunderts. Sir Robert Baden-Powell empfahl ab 1917 den britischen Pfadfindern (engl. "Boy Scouts") in Hängematten zu schlafen.³

Auch Wissenschaftler, die auf ihren Expeditionen in Mittel- und Südamerika die Vorteile der Hängematten kennenlernten, trugen zu ihrer Popularisierung bei. Initiiert durch Major Cresson Kearny⁴ wurde die Dschungel-Hängematte aus Nylon in der US Army eingeführt, wo sie bereits im Zweiten Weltkrieg – damals noch aus Segeltuch hergestellt – und später dann im Vietnamkrieg unter der Bezeichnung "M1966 Jungle Hammock" zum beliebten Ausrüstungsgegenstand vieler Soldaten wurde, die sie auch nach dem Krieg in ihrer Freizeit weiter benutzten.^{5/6}

Dieser Hängemattentyp stellt die Grundlage dar, auf der Campinghängematten-Pioniere wie Gary Clark und Tom Hennessy ihre Prototypen entwickelten, wobei sie mit leichterem Material und dem bestehenden Design experimentierten, mit dem Ziel eine größere Liegefreiheit und eine bessere Belüftung beim Einsatz von Moskitonetz und Tarp zu erreichen.^{7/8}

2 Hängematten-Arten

Hängematten lassen sich nach der Art der Liegefläche in Tuchhängematten und Netzhängematten untergliedern. Tuchhängematten sind hauptsächlich im nord- und südamerikanischen Raum zu finden. Die traditionelle Netzhängematte hat ihren Ursprung in Mexiko.

Daneben werden Tuch- oder Netzhängematten mit oder ohne Spreizstäben angeboten. Diese halten die Liegefläche offen, können aber bei außermittiger Gewichtsverteilung begünstigen, dass sich die ganze Liegefläche um die Aufhängepunkte verdreht und der Benutzer herausfällt. Hängematten mit Spreizstäben sind hauptsächlich in Nordamerika vertreten.

Die erste kommerziell hergestellte Brückenhängematte war die nach der 1924 fertiggestellten Bear-Mountain-Hängebrücke über den Hudson River benannte "Bear Mountain Bridge Hammock" des nordamerikanischen Herstellers Jacks 'R' Better. Sie wurde im Herbst 2007 vorgestellt. Später folgte Warbonnet Outdoors mit der "Ridgerunner". Einige Bastler aus dem amerikanischen Hängemattenforum, wie z.B. 'WV' und 'Professor Hammock' stellten ihre Designs vor. Die erste auf dem deutschen Markt erhältliche Brückenhängematte war die KOMA von 'dendronaut'.

Für das jüngste Familienmitglied der Hängemattenfamilie, der Querlieger- oder auch 90°-Hängematte, ist viel der grundlegenden Entwicklungsarbeit in der Schweiz durch die Firma HammockTent geleistet worden. Nach einigen privaten Testläufen wurde die erste Version einer Querlieger-Hängematte der Schweizer Outdoor-Firma Exped angeboten und als "Exped's Ergo Hammock" 2012 auf den Markt gebracht. Lukas, der Mann hinter der Querlieger-Hängematte, entschied sich allerdings Ende 2014 seine weiterentwickelte 90°-Hängematte selber unter dem Firmennamen HammockTent weiter zu vermarkten. Während die erste Serie noch in Indonesien hergestellt wurde, werden HammockTents seit 2017 als Manufakturarbeit von Lukas selber in der Schweiz gefertigt.⁹ Leider hat Lukas im Dezember 2020 sein Gewerbe aufgegeben. Dennoch ist hervorzuheben, dass HammockTent zusammen mit der deutschen Manufaktur Cross Hammock und dem (bereits 2017 eingestellten) Brückenhängematten-Hersteller dendronaut zu den ersten "Cottage Vendors" in Europa zählt.

Moderner Netzhängemattenstoffe werden zum größten Teil aus Polyamidfasern gewebt. Die traditionelle mexikanische Netzhängematte besteht dagegen aus einer Vielzahl dünner, knotenfrei ineinander geschlungener Baumwollfäden. Dabei entsteht ein feinmaschiges Gewebe, dessen Einzelfäden eine geringe Haltbarkeit haben, das als Ganzes aufgrund der Lastverteilung auf eine große Zahl von Fäden jedoch wesentlich mehr Gewicht als eine Tuchhängematte aushält.

Die knotenfreie Ausführung ermöglicht eine Anpassung des Gewebes an die Körperform, was in Verbindung mit dem feinmaschigen Gewebe einen hohen Liegekomfort schafft. Daneben werden auch Netzhängematten aus dickerer Kordel hergestellt, bei denen das Gewebe mit Knoten verknüpft ist. Beim Knüpfen wird der Schotstek eingesetzt. Der Liegekomfort ist abhängig von Maschenweite und Knotenstärke.

Eine seltene Hängemattenart sind die aus Moriche-Palmen gefertigten Hängematten der Warao-Indianer des Orinoco-Deltas in Venezuela, denen eine lange Haltbarkeit nachgesagt wird, sofern sie nicht nass werden. Zur Herstellung dieses Typus brauchen geübte Hände etwa zwei Monate.

Während eine Hängematte horizontal aufgespannt wird, hängt ein Hängestuhl senkrecht an einem Haken.

Eine Hängematte an einer Tragstange für zwei Träger wurde früher auch als Ersatz für eine Sänfte verwendet. Damit waren ein Personentransport über unwegsames Gelände und Schlafen während des Transports möglich.

Babyhängematten sind speziell den Bedürfnissen von Säuglingen angepasst.

Für das Hängemattencamping, was die große Mehrheit in diesem Forum betreibt, werden Hängematten angeboten, die den Benutzer mit einem Moskitonetz vor Insekten und mit einer Zeltplane vor Regen

schützen und so eine Alternative zum klassischen Zelt darstellen.

Unser Mitglied [@Waldläufer70](#) hat in dem Forumsfaden "[Hängematten: Eine Erfindung, die die Welt verändert hat](#)" eine amerikanische Kurzdokumentation von Kenneth Kramm auf YouTube zum Thema gepostet. Viel Spaß beim Anschauen!

3 Einzelnachweise

1. Christoph Kolumbus: Bordbuch. Insel Verlag, Frankfurt a.M. 2005, S. 66. Spanisch: „y sus camas y paramentos de cosas que son como redes de algodón;“
2. Christopher Columbus, Bartolomé de las Casas, Oliver Dunn, James Edward Kelley: [The Diario of Christopher Columbus's First Voyage to America, 1492-1493](#). University of Oklahoma Press, 1991
3. "Young knights of the empire", Sir Robert Baden-Powell, London 1917 (<http://www.thedump.scoutscan.com/youngknights.pdf>)
4. Kearny, Cresson H. (Major), [Jungle Snafus...And Remedies](#), Oregon Institute (1996), pp. 95, 244-45, 289
5. [Archival Gear: Old Vs New Camping Hammocks](#), abgerufen am 16. Dezember 2018
6. [MACV-SOG Living History Group](#), abgerufen am 16. Dezember 2018
7. [Clark Outdoor - About the Company](#), archivierte Homepage; Stand: 1. August 2019
8. [Interview: Tom Hennessy From Hennessy Hammocks](#), Hiking in Finland, abgerufen am 16. Dezember 2018
9. [HammockTent.com - Unsere Geschichte](#), abgerufen am 18. März 2020